

# RS OGH 1990/2/22 7Ob515/90, 5Ob249/02g, 10Ob59/08m, 1Ob9/21m

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.02.1990

## Norm

ZPO §73 Abs2 IIa

## Rechtssatz

§ 73 Abs 2 ZPO zählt jene Fälle, in denen eine Frist durch den Antrag auf Bewilligung der Verfahrenshilfe einschließlich der Beigebung eines Rechtsanwaltes unterbrochen wird, keineswegs erschöpfend auf.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 515/90  
Entscheidungstext OGH 22.02.1990 7 Ob 515/90  
Veröff: RZ 1990/73 S 174
- 5 Ob 249/02g  
Entscheidungstext OGH 17.12.2002 5 Ob 249/02g  
Veröff: SZ 2002/174
- 10 Ob 59/08m  
Entscheidungstext OGH 23.09.2008 10 Ob 59/08m  
Vgl auch; Beisatz: Eine sinngemäße Anwendung des § 73 Abs 2 ZPO ist für alle denkbaren Wiedereinsatzfälle geboten. (T1)
- 1 Ob 9/21m  
Entscheidungstext OGH 28.01.2021 1 Ob 9/21m  
Auch; Beisatz: Nach Rechtsprechung und Lehre wird aus den im Gesetz ausdrücklich angeordneten Unterbrechungsfällen ein allgemeines Schutzprinzip abgeleitet und eine Unterbrechungswirkung bei allen einer Notfrist unterliegenden Prozesshandlungen bejaht. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0036250

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

08.03.2021

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)